

Genealogie Augustin Schlegel
Die Familie des sächsischen Bergmannes Augustin Schlegel in
Reinerzau und Alpirsbach und seine Vorfahren in Sachsen und Böhmen

Stand: 19.05.2018

Die aktuelle Version dieses Dokuments ist zu finden auf:

www.uwe-heizmann.de

Autor und Kontaktmöglichkeit

Uwe Heizmann M.A. mult.
Kirchheimer Straße 99
70619 Stuttgart
[uweheizmann\[ät\]gmx.de](mailto:uweheizmann[ät]gmx.de)

Inhalt

Vorwort.....	2
Abkürzungen und genealogische Zeichen	3
Nr. 1: Familie Johann G.H. Schlegel (Sohn) und Dorothea Katharina Dietrich	4
Nr. 2: Familie Augustin Schlegel und Anna Christina Schneider	6
Nr. 3: Johann Heinrich Schlegel und Magdalena Schultz (Eltern)	9
Nr. 4.1: Kaspar Schlegel und Elisabeth Kircheisen (Großeltern)	9
Nr. 4.2: Johann Georg Schultz und Lisabeth Beer (Großeltern).....	10
Nr. 5.1: Hans Kircheisen (Urgroßvater)	10
Nr. 5.2: Melchior Schultz und Elisabeth Groß (Urgroßeltern)	11
Nr. 5.3: Michael Beer (Urgroßvater).....	11
Nr. 6: Lorenz Groß und Elisabeth Hötzer (Ur-Urgroßeltern)	12
Nr. 7: Matthes Hötzer (Ur-Ur-Urgroßvater).....	12

PDF-Lesezeichen vorhanden (ggf. einblenden)

Vorwort

Bei der Ahnenforschung trifft man hin und wieder auf Ahnen, deren Erforschung aufgrund ihrer Biografie oder den Quellen anspruchsvoller oder aufgrund der Recherchebedingungen langwieriger ist.

Zu solchen Fällen zählen unter meinen Ahnen der aus Johannegeorgenstadt in Sachsen stammende Bergmann Augustin Schlegel (1701 - 1765) und seine Familie.

Einträge zu seinen Kindern sind sowohl in den Taufregistern der Pfarrei Reinerzau, als auch in denen der Pfarrei Alpirsbach zu finden. Von Reinerzau existiert ein Ortssippenbuch, in dem auch ein Eintrag zu Augustin Schlegel und seiner Familien zu finden ist.¹ Jedoch fehlen darin - trotz räumlicher Nähe - die in Alpirsbach getauften Kinder. Im Gegenzug sind in einem für die Pfarrei Alpirsbach angelegten Familienverzeichnis wiederum nur zwei der in Reinerzau geborenen Kinder aufgeführt.²

Über seine Ehefrau sind weder in Reinerzau, noch in Alpirsbach Informationen zu finden. Weitere Informationen zu ihrer Person konnten im Ortssippenbuch von Freudenstadt gefunden werden.³ Da die Freudenstädter Kirchenregister leider Ende des Zweiten Weltkrieges vernichtet wurden, das Ortssippenbuch deshalb lediglich auf Informationen einer genealogischen Sammlung des örtlichen Stadtarchivs beruht, ist die Verbindung zwischen ihr und Schlegel nicht vollständig belegt und kann nur logisch gefolgert werden.

Da die Kirchenregister der sächsischen Landeskirche zum Zeitpunkt meiner Recherche weder vollständig mikroverfilmt bzw. digitalisiert, noch an einem Ort zentriert waren, gestaltete sich die Ahnenforschung hier schwierig. Die Kirchenregister von Johannegeorgenstadt befanden sich noch auf dem örtlichen Pfarramt, an das Anfragen gerichtet werden mussten, was die Arbeit verzögerte.

Einige von Schlegels Vorfahren stammten aus Böhmen. Dort sind Kirchenregister zwar über Digitalisate online zugänglich, jedoch ist in den Taufeinträgen die Mutter und in den Eheeinträgen die Vater des Bräutigams nicht angegeben.

Zu guter Letzt existiert mit einem im Hauptstaatsarchiv Stuttgart überlieferten Protokollbuch des Bergamts Alpirsbach für Polizei- und Gerichtssachen⁴ eine Quelle, welche zusätzliche, kleinere Einblicke in Schlegels Leben ermöglicht.

¹ Frey, Günther: Ortssippenbuch der Pfarrei Reinerzau. 1558 bis nach 1860. Frankfurt 1994, S. 97 Nr. 97c.

² Albrecht, Georg: Familienverzeichnis der Pfarrei Alpirsbach 1596-1808. Handschriftlich. Alpirsbach, vermutl. 1950er (= Landeskirchliches Archiv Stuttgart, Mikrofilm KB 2316, Bd. 29 - 31), Alpirsbach III, S. 189 und Alpirsbach IV, S. 172.

³ Frey, Günther: Ortssippenbuch der Stadt Freudenstadt, 1600-1820. Freudenstadt 1998, Nr. S 770.

⁴ HStAS, A 58 a, Bü. 232.

In diesem Dokument sind die Ergebnisse meiner bisherigen Recherche – ohne Anspruch auf Vollständigkeit – zusammengestellt. Sie sollen auch anderen „Verwandten“ bei ihrer Ahnenforschung behilflich sein. Der Vollständigkeit halber beginnt die Auflistung mit Johann Gottfried Heinrich Schlegel, einem Sohn von Augustin Schlegel, dessen Familie ebenfalls im Alpirsbacher Familienverzeichnis zu finden ist.

Alle aufgeführten Personen bzw. kirchliche Handlungen waren, sofern nichts anders angegeben, evangelisch-lutherischer Konfession. Die Datumsangaben vor 1582 beziehen sich auf den julianischen, nach 1700 auf den gregorianischen Kalender. An die Datumsangaben für die Zeit dazwischen ist ^{jul.} für den julianischen, ^{greg.} für den gregorianischen Kalender angehängt.

Abkürzungen und genealogische Zeichen

KB = Kirchenbücher

E = Eheregister

Ta = Taufregister

To = Totenregister

FR = Familienregister

FV = Familienverzeichnis

OSB = Ortssippenbuch

HStAS = Hauptstaatsarchiv Stuttgart

Bd. = Band

Bü. = Bündel

S. = Seite

Bl. = Blatt

r = recto, Vorderseite eines Blattes

v = verso, Rückseite eines Blattes

* = geboren

≈ = getauft

oo = Eheschließung

o-o = uneheliche Verbindung

+ = gestorben

N.N. = nomen nescio, unbekannter Name

Nr. 1: Familie Johann G.H. Schlegel (Sohn) und Dorothea Katharina Dietrich**Johann Gottfried Heinrich Schlegel** (aus Nr. 2)

* 09.11.1729 in Alpirsbach⁵

+ unbekannt (nach 1767)

Bergmann in Alpirsbach,⁶ 1759 dort wohl auch Untersteiger,⁷ 1765 zeitweise auch Steiger in Neuenbürg.⁸

oo um 1752

Dorothea Katharina Dietrich

* unbekannt (vor 1736)

+ unbekannt (nach 1767)⁹

Bekannte Kinder:

1 Johann Heinrich Wilhelm Ludwig Schlegel

* 17.11.1753 in Alpirsbach

+ 22.05.1754 in Alpirsbach¹⁰

2 Johann David Schlegel

* 13.11.1754 in Alpirsbach

+ unbekannt

laut Taufeintrag später aus Alpirsbach weggezogen¹¹

3 Friederika Margareta Schlegel

* 15.05.1756 in Alpirsbach

+ 31.01.1759 in Reinerzau bei den Großeltern an Gichter¹²

4 Christiana Magdalena Schlegel

* 04.01.1758 in Alpirsbach

+ 09.11.1763 in Alpirsbach¹³

5 Karl Augustin Schlegel

* 21.08.1759 in Alpirsbach

+ 29.03.1763 in Alpirsbach¹⁴

⁵ KB Alpirsbach, Ta 1663-1731, Bl. 202v.

⁶ KB Alpirsbach, To 1732-1808, S. 95, 115, 116, 119, 121 und 131.

⁷ KB Reinerzau, To 1747-1812, S. 8; Steiger = Aufsichtsperson, Vorarbeiter, Schichtleiter im Bergbau.

⁸ KB Reinerzau, To 1747-1812, S. 19; Neuenbürg = wahrscheinlich Neuenbürg (Enzkreis).

⁹ FV Alpirsbach, Alpirsbach IV, S. 172.

¹⁰ KB Alpirsbach Ta 1732-1804, S. 185 bzw. KB Alpirsbach, To 1732-1808, S. 95.

¹¹ KB Alpirsbach Ta 1732-1804, S. 190.

¹² KB Alpirsbach Ta 1732-1804, S. 198 bzw. KB Reinerzau, To 1747-1812, S. 8.

¹³ KB Alpirsbach Ta 1732-1804, S. 206 bzw. KB Alpirsbach, To 1732-1808, S. 119.

¹⁴ KB Alpirsbach Ta 1732-1804, S. 214 bzw. KB Alpirsbach, To 1732-1808, S. 116.

- 6 Johann Ludwig Schlegel**
* 18.08.1761 in Alpirsbach
+ 04.01.1763 in Alpirsbach¹⁵
- 7 Johanna Rosina Schlegel**
* 04.06.1763 in Alpirsbach¹⁶
+ unbekannt
- 8 Christoph Wilhelm Schlegel**
* 06.07.1764 in Alpirsbach
+ 08.08.1764 in Alpirsbach¹⁷
- 9 Maria Magdalena Schlegel**
* 08.09.1765 in Alpirsbach
+ 28.09.1831 in Alpirsbach an Engbrüstigkeit, ledig¹⁸
- 10 Jakob Friedrich Schlegel**
* 13.05.1767 in Alpirsbach
+ 28.06.1767 in Alpirsbach¹⁹

¹⁵ KB Alpirsbach Ta 1732-1804, S. 223 bzw. KB Alpirsbach, To 1732-1808, S. 115.

¹⁶ KB Alpirsbach Ta 1732-1804, S. 233.

¹⁷ KB Alpirsbach Ta 1732-1804, S. 238 bzw. KB Alpirsbach, To 1732-1808, S. 121.

¹⁸ KB Alpirsbach Ta 1732-1804, S. 244 bzw. KB Alpirsbach, To 1808-1831, S. 133.

¹⁹ KB Alpirsbach Ta 1732-1804, S. 254 bzw. KB Alpirsbach, To 1732-1808, S. 131.

Nr. 2: Familie Augustin Schlegel und Anna Christina Schneider

Augustin Schlegel (aus Nr. 3)

* 19.04.1701 in Johanngeorgenstadt im Kurfürstentum Sachsen²⁰

+ 16.07.1765 in Reinerzau im Herzogtum Württemberg²¹

Bergmann, fast 40 Jahre Steiger in den Reinerzauer Bergwerken „Dreikönigsstern“ und „Unverhofftes Glück“.

Seit wann er sich in Reinerzau aufhielt, ist nicht bekannt. Am 03.04.1725 wird er im Protokollbuch des Bergamts Alpirsbach für Polizei- und Gerichtssachen im Zusammenhang mit einem verbotenen Tanz in Alpirsbach an Ostern 1725 erstmals erwähnt.²² Bereits zehn Monate später wird er dem Eintrag vom 16.02.1726 als Steiger bezeichnet,²³ woraus geschlossen werden kann, dass er schon mehr als ein Jahr in den Reinerzauer Bergwerken tätig war.

Im Protokollbuch wird Schlegel noch ein weiteres Mal erwähnt, nämlich in dem Eintrag vom 29.09.1728 betreffs einer Schlägerei unter Bergleuten in Alpirsbach, in die er hineingezogen wurde.²⁴ Grundsätzlich war er jedoch ein anständiger Mensch, wie aus seinem Todeseintrag zu entnehmen ist:

„Weyland Herr Augustinus Schlegel aus Johann Georgen Stadt in Sachsen gebürtig, gegen 40 Jahre Staiger auf allhiesigen Berg-Werken, vir optimi ingenii et morum,²⁵ that noch den 5. Julii als frisch und gesund fon hier aus eine Reiße nach Neuenbürg zu seinem Sohn Gottfried Heinrich, Staiger daselbst, kam aber sehr krank zurück den 13. Julii und legte sich gleich nach der Heimkunft an einem sehr heftigem Anfall eines hizigen Fiebers, an welchem er gleich 2 Tage hernach den 16. Julii früh ferstarb, aetatis²⁶ 64 Jahr 2 Monathe und 26 Tage.“²⁷

oo 1726 wahrscheinlich in Freudenstadt

Anna Christina Schneider

* 21.07.1702 in Freudenstadt

+ unbekannt (nach 1748)

²⁰ Auskunft Pfarramt Johanngeorgenstadt (28.01.2010); Johanngeorgenstadt = Am 01.05.1654^{unl.} mit Genehmigung des sächsischen Kurfürsten Johann Georg I. durch aus Platten im Königreich Böhmen (siehe Anm. 48) und Umgebung vertriebene protestantische Glaubensflüchtlinge gegründet und nach diesem benannt.

²¹ KB Reinerzau, To 1747-1812, S. 19.

²² HStAS, A 58 a, Bü. 232, Bl. 8v.

²³ HStAS, A 58 a, Bü. 232, Bl. 13v (als Zeuge für die Herkunft und eheliche Abstammung eines Kameraden genannt).

²⁴ HStAS, A 58 a, Bü. 232, Bl. 23v bis 27v.

²⁵ vir optimi ingenii et morum (lat.) = etwa: ein Mann von bestem Geist und Sitten.

²⁶ aetatis (lat.) = seines Alters.

²⁷ KB Reinerzau, To 1747-1812, S. 19.

Tochter von **Hans Jakob Schneider** (* vor 1663 + 1726), 1693 bis 1707 „Krone“-Wirt in Freudenstadt, später Schäufler²⁸ in Ungarn, und **Anna Maria N.N.** (* um 1664, + 15.08.1724 in Freudenstadt), oo vor 1701²⁹

Bekannte Kinder:

1 Margaretha Christiana Schlegel

≈ 10.03.1728 in Reinerzau

+ 23.03.1800 in Alpirsbach „an einem beschwerlichen Fluß am Arm“³⁰

o-o mit **Georg Jacob Horn**, Skribent in Alpirsbach

uneheliches Kind: Sophia Christiana, * 28.03.1749 in Reinerzau, + 25.05.1749 in Reinerzau³¹

oo 17.10.1762 in Alpirsbach mit **Friedrich Wilhelm Irion**,³² Metzger, seit 1764 auch „Ochsen“-Wirt (* 07.01.1727 in Alpirsbach, + 28.03.1795 in Alpirsbach)³³

2 Johann Gottfried Heinrich Schlegel (siehe Nr. 1)

* 09.11.1729 in Alpirsbach

3 Johann Christian Salomon Schlegel

* 16.01.1732 in Alpirsbach³⁴

+ unbekannt (nach 1757)

Bergmann in Alpirsbach

o-o mit **Katharina Scherer**

uneheliches Kind: Susanna, * 06.08.1757 in Reutin, + 12.12.1821³⁵

4 Georg David Anton Schlegel

* 14.01.1734 in Alpirsbach (Zwilling)³⁶

+ unbekannt

²⁸ Schäufler = Fruchthändler.

²⁹ OSB Freudenstadt (wie Anm. 3), Nr. S 770 und Auskunft Stadtarchiv Freudenstadt (28.11.2016) – im OSB ist lediglich angegeben, dass Anna Christina Schneider 1726 einen Bergmann namens Schlegel geheiratet haben soll. Einem Notizzettel aus der genealogische Sammlung Dr. Hans Rommel (erster Stadtarchivar Freudenstadts), auf der das OSB beruht, ist zusätzlich noch zu entnehmen, dass die Hochzeit in Alpirsbach stattgefunden hat oder Schlegel aus Alpirsbach stammte. Einen Hochzeitseintrag gibt es jedoch weder in Alpirsbach noch in Reinerzau. Da Augustin Schlegel der einzige Schlegel in diesen Orten im betroffenen Zeitraum ist, kann angenommen werden, dass die A.C.S. im OSB Freudenstadt die Ehefrau Schlegels ist, auch wenn sie in den Taufeinträgen der Kinder nur Christina genannt wird.

³⁰ KB Reinerzau, Ta 1558-1815, S. 141 bzw. KB Alpirsbach, To 1732-1808, S. 245.

³¹ KB Reinerzau, Ta 1558-1815, S. 175 bzw. KB Reinerzau, To 1747-1812, S. 2.

³² KB Alpirsbach, E 1663-1808, S. 144; siehe auch FV Alpirsbach (wie Anm. 2), Alpirsbach IV, S. 88

³³ KB Alpirsbach, Ta 1663-1731, S. 186 bzw. KB Alpirsbach, To 1732-1808, S. 220.

³⁴ KB Alpirsbach, Ta 1732-1804, S. 2.

³⁵ KB Alpirsbach Ta 1732-1804, S. 204 – Todesdatum laut Nachtrag im Taufeintrag.

³⁶ KB Alpirsbach, Ta 1732-1804, S. 27.

-
- 5 Simon Gottfried Schlegel**
* 14.01.1734 in Alpirsbach (Zwilling)³⁷
+ unbekannt
- 6 Eva Justina Schlegel**
≈ 11.02.1735 in Alpirsbach
+ 27.02.1798 in Alpirsbach „am Seiten Stechen“, ledig³⁸
- 7 Anna Regina Schlegel**
≈ 23.01.1737 in Reinerzau³⁹
+ unbekannt
- 8 Johann Augustin Schlegel**
≈ 06.02.1738 in Reinerzau⁴⁰
+ unbekannt
- 9 Georg Jakob Schlegel**
≈ 27.04.1740 in Reinerzau⁴¹
+ unbekannt
- 10 Johann Gottlieb Schlegel**
≈ 05.04.1741 in Reinerzau⁴²
+ unbekannt
- 11 Sybilla Rosina Schlegel**
≈ 09.01.1744 in Reinerzau⁴³
+ unbekannt
- 12 Immanuel Schlegel**
≈ 20.09.1748 in Reinerzau
+ 08.01.1751 in Reinerzau⁴⁴

³⁷ KB Alpirsbach, Ta 1732-1804, S. 27.

³⁸ KB Reinerzau, Ta 1558-1815, S. 150 bzw. KB Alpirsbach, To 1732-1808, S. 235 – ihr Vater ist im Todeseintrag als „Johann Augustin Schlegel“ angegeben.

³⁹ KB Reinerzau, Ta 1558-1815, S. 154.

⁴⁰ KB Reinerzau, Ta 1558-1815, S. 155.

⁴¹ KB Reinerzau, Ta 1558-1815, S. 159.

⁴² KB Reinerzau, Ta 1558-1815, S. 161.

⁴³ KB Reinerzau, Ta 1558-1815, S. 166.

⁴⁴ KB Reinerzau, Ta 1558-1815, S. 174 bzw. KB Reinerzau, To 1747-1812, S. 4.

Nr. 3: Johann Heinrich Schlegel und Magdalena Schultz (Eltern)**Johann Heinrich Schlegel** (aus Nr. 4.1)* 24.01.1668^{jul.} in Johanngeorgenstadt

+ 19.01.1722 in Johanngeorgenstadt

Bergmann und Böttcher⁴⁵oo 18.01.1697^{jul.} in Johanngeorgenstadt**Magdalena Schultz** (aus Nr. 4.2)* 28.06.1661^{jul.} in Johanngeorgenstadt+ 09.06.1720 in Johanngeorgenstadt⁴⁶Eltern von **Augustin Schlegel** (siehe Nr. 2).**Nr. 4.1: Kaspar Schlegel und Elisabeth Kircheisen (Großeltern)****Kaspar Schlegel**

* unbekannt (vor 1645)

+ 31.10.1695^{jul.} in Johanngeorgenstadt⁴⁷

Böttcher

oo 18.06.1665^{jul.} in Johanngeorgenstadt**Elisabeth „Lisabeth“ Kircheisen** (aus 5.1.)≈ 17.09.1646^{greg.} in Platten im Königreich Böhmen⁴⁸+ 21.06.1716 in Johanngeorgenstadt⁴⁹Eltern von **Johann Heinrich Schlegel** (siehe Nr. 3).

⁴⁵ Böttcher = Handwerker, der Behälter und Gefäße, meist aus Holz, herstellt.⁴⁶ Auskunft Pfarramt Johanngeorgenstadt (28.01.2010 und 13.10.2016).⁴⁷ Keine Altersangabe im Todeseintrag.⁴⁸ http://www.portafortium.eu/iipimage/30061958/horni-blatna-03_0900-n (Aufruf 01.05.2018) = KB Platten, Ta 1621-1646, Bl. 112r – keine Mutter angegeben; Platten = Am 10.07.1534 auf Befehl des sächsischen Kurfürsten Johann Friedrich I. angelegt, am 19.05.1547 an das Königreich Böhmen abgetreten, ab 1918 offiziell „Bergstadt Platten“ genannt, heute Horní Blatná in Tschechien. 1654 musste die protestantisch gebliebene Bevölkerung die Stadt verlassen, wovon ein Großteil nur wenige Kilometer jenseits der Grenze Johanngeorgenstadt gründete.⁴⁹ Auskunft Pfarramt Johanngeorgenstadt (28.01.2010 und 13.10.2016) – keine Altersangabe im Todeseintrag von Kaspar Schlegel.

Nr. 4.2: Johann Georg Schultz und Lisabeth Beer (Großeltern)**Johann Georg Schultz / Schultes** (aus Nr. 5.2)≈ 30.10.1629^{greg.} in Platten⁵⁰+ 29.05.1696^{iul.} in Johanngeorgenstadt

Hochofenarbeiter und Bergmann

oo unbekannt (vor 1661)

Lisabeth Beer (aus Nr. 5.3)* 02.04.1626^{greg.} in Platten⁵¹

+ unbekannt

Eltern von **Magdalena Schultz** (siehe Nr. 3).**Nr. 5.1: Hans Kircheisen (Urgroßvater)****Hans Kircheisen**

* unbekannt (vor 1626)

+ unbekannt

Ratsverwalter in Platten, „der kleine Kircheisen“ genannt.⁵²Vater von **Elisabeth Kircheisen** (siehe Nr. 4.1).

⁵⁰ http://www.portafontium.eu/iipimage/30061958/horni-blatna-03_0380-n (Aufruf 01.05.2018) = KB Platten, Ta 1621-1646, S. 46 – keine Mutter angegeben.

⁵¹ http://www.portafontium.eu/iipimage/30061958/horni-blatna-03_0300-n (Aufruf 01.05.2018) = KB Platten, Ta 1621-1646, S. 31 – keine Mutter angegeben; die Chronologie der Taufeinträge 1626 auf S. 31 ist gestört: 30.10., 13.11., 27.11., 16.12., 31.10., keine Angabe, „am Karfreitag“, „in der Fasnacht“, keine Angabe, 29.02. (jedoch waren die nächsten Schaltjahre 1624 und 1628), 02.10., keine Angabe, aber die Ergänzung „10 Tage vor Ostern geboren“ (ihr Eintrag), S. 32f sind leer, S. 34 enthält die Einträge 16.01., 20.01., 29.01., 03.02., 20.02., 17.03., 16.04., 30.04. und 04.05. für das Jahr 1627; die Einträge sind möglicherweise nachträglich eingetragen worden, wodurch es zum Durcheinander kam (vgl. Anmerkungen im Ta 1621-1646, S. 24f und 28). Als Geburtsdatum für Lisabeth Beer wird der 02.04.1626^{greg.} angenommen. In der Auskunft Pfarramt Johanngeorgenstadt (13.10.2016) war der 02.10.1626 angegeben, der wahrscheinlich auf einem übergebenen Taufschein stand, der vom Plattener Pfarrer ausgestellt wurde, wobei jedoch das Datum falsch entnommen wurde.

⁵² Auskunft Pfarramt Johanngeorgenstadt (13.10.2016) und KB Platten, Ta 1621-1646, Bl. 112r – er wurde wahrscheinlich „der kleine Kircheisen“ genannt, um ihn von einem anderen, evtl. größeren Hans Kircheisen zu unterscheiden; im Taufeintrag seiner Tochter ist keine Mutter angegeben; als Taufzeugin ist eine „Maria, Christoff Kircheyßens filia von Breitenbrunn“ genannt. Evtl. stammte Johann Kircheisen aus Breitenbrunn im Erzgebirge jenseits der Grenze.

Nr. 5.2: Melchior Schultz und Elisabeth Groß (Urgroßeltern)**Melchior Schultz / Schultes**⁵³

* unbekannt (vor 1609)

+ unbekannt

oo 04.07.1627^{greg.} in Platten⁵⁴**Elisabeth Groß** (aus Nr. 6)≈ 19.11.1602^{greg.} in Platten⁵⁵

+ unbekannt

Eltern von **Johann Georg Schultz** (siehe Nr. 4.2).**Nr. 5.3: Michael Beer (Urgroßvater)****Michel Beer**⁵⁶

* unbekannt (vor 1606)

+ unbekannt

aus Platten

Vater von **Lisabeth Beer** (siehe Nr. 4.2).

⁵³ KB Platten, Ta 1621-1646, S. 46.

⁵⁴ http://www.portafortium.eu/iipimage/30061957/horni-blatna-02_0490-o (Aufruf 01.05.2018) = KB Platten, E 1564-1635, Bl. 45r – Vater des Bräutigams nicht angegeben.

⁵⁵ http://www.portafortium.eu/iipimage/30061957/horni-blatna-02_1350-n (Aufruf 01.05.2018) = KB Platten, Ta 1564-1621, Bl. 77r – keine Mutter angegeben.

⁵⁶ Auskunft Pfarramt Johanngeorgenstadt (13.10.2016) und KB Platten, Ta 1621-1646, S. 31 – im Taufeintrag seiner Tochter ist keine Mutter angegeben.

Nr. 6: Lorenz Groß und Elisabeth Hötzler (Ur-Urgroßeltern)**Lorenz Groß**⁵⁷

* vor 1580 in Neudörfl⁵⁸

+ vor 24.05.1627^{greg. 59}

oo 13.02.1600^{greg.} in Platten

Elisabeth Hötzler⁶⁰

* unbekannt (vor 1586)

+ unbekannt

Eltern von **Elisabeth Groß** (siehe Nr. 5.2).

Nr. 7: Matthes Hötzler (Ur-Ur-Urgroßvater)**Matthes Hötzler**⁶¹

* unbekannt (vor 1566)

+ unbekannt

Vater von **Elisabeth Hötzler** (siehe Nr. 6).

⁵⁷ KB Platten, Ta 1564-1621, Bl. 77r und KB Platten, E 1564-1635, Bl. 45r.

⁵⁸ Neudörfl = Neudörfl (Gerichtsbezirk Preßnitz) in Nordböhmen nahe der Grenze zu Sachsen, in der Quelle (http://www.portafortium.eu/iipimage/30061957/horni-blatna-02_0320-o, Aufruf 01.05.2018) als „Neudorf bay der Preßnitz“ angegeben, heute Nová Víska (Domašín) in Tschechien. Neudörfl gehörte zur Pfarrei Preßnitz, leider sind aus der betroffenen Zeit keine Kirchenbücher vorhanden.

⁵⁹ http://www.portafortium.eu/iipimage/30061957/horni-blatna-02_0490-o (Aufruf 01.05.2018) = KB Platten, E 1564-1635, Bl. 45r (oo andere Tochter).

⁶⁰ KB Platten, E 1564-1635, Bl. 28r – Vater des Bräutigams nicht angegeben.

⁶¹ KB Platten, E 1564-1635, Bl. 28r.